



Landschaftspflegeverband
Landkreis Göttingen e.V.



ROTMILAN

Erfahrungen mit der Rotmilan- Vertragsnaturschutzmaßnahme im Landkreis Göttingen aus Sicht der Teilnehmenden

Magdalena Werner

Rotmilan Fachsymposium 16./ 17. Oktober 2014 in Göttingen



Hintergrund

- Seit 2008 Niedersächsische Agrarumweltmaßnahme KoopNat FM-Nr. 432 „Vögel und sonstige Tierarten“
 - Seit 2009 angepasste „Rotmilanvariante“:
 - Anbau von Luzerne- oder Klee gras (4 Saatgutmischungen)
 - mind. einmaliger Schnitt oder Schlegeln bis zum 1.06.
 - 495 - 545 €/ ha und Jahr
 - Qualifizierung durch Landschaftspflegeverband Göttingen
 - Seit 2010 nehmen rund 70 Betriebe mit rund 600ha Ackerfläche im Landkreis Göttingen teil
- Wie sind die Erfahrungen der Teilnehmenden mit der Maßnahme?
 - Konkrete Hinweise zur Maßnahmengestaltung und zur Durchführung
 - Handlungsanweisungen zur Naturschutzberatung



Vorgehensweise

- Leitfadengestützte offene Interviews
 - **Umsetzung** – Was genau wurde gemacht? Wie und warum?
 - **Motivation** – Beweggründe teilzunehmen?
 - **Erfahrungen** – Was hat der Landwirt beobachtet?
 - **Akzeptanz** – Was war gut/schlecht? Verbesserungsideen?
- Auswahl der Landwirte nach folgenden Kriterien:
 - möglichst unterschiedliche Betriebsformen (Betriebstyp, Größe)
 - möglichst alle Regionen abdecken
 - schon längere Teilnahme an der Maßnahme (mind. seit 2012)
- 24 Interviews auf den Betrieben (1/3 aller Betriebe), jeweils 1-2 Std.
- Mitschriften (insgesamt 168 Seiten) wurden thematisch kategorisiert und strukturiert zusammengefasst



Befragte Betriebe

Betriebsform: 18 Haupterwerb – 6 Nebenerwerb

Betriebsgrößen: 27ha – 900ha

Betriebstyp:

- Rein Marktfrucht 10
- Marktfrucht mit
 - » Mutterkuhhaltung 5
 - » Veredelung 2
 - » Pferdehaltung 2
 - » Milchvieh 1
- Rein Futterbau (Mutterkühe + Pferde) 3
- Rein Veredelung 1

2 Biobetriebe in der Stichprobe

Hektar in der Maßnahme: 2,3ha - 40ha im Durchschnitt 12,9ha



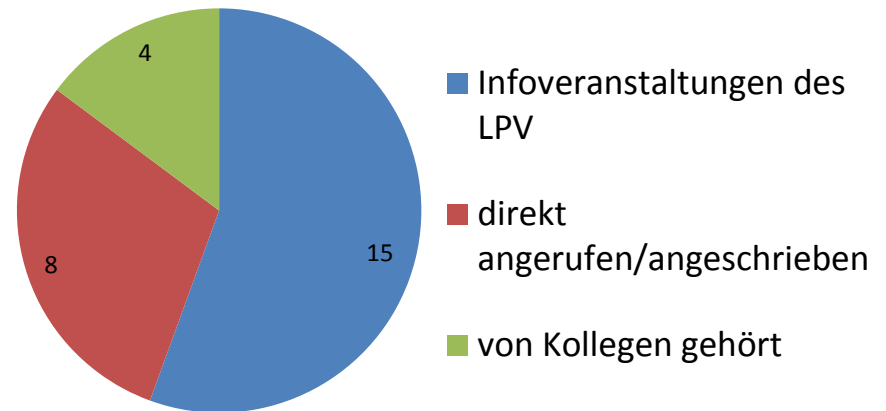
Ergebnisse - Akzeptanz

- **Alle Landwirte würden die Maßnahme wieder durchführen**
 - 20 Landwirte ohne Einschränkung
 - 4 Landwirte sagen „ja, wenn es finanziell passt“

- **Von der Maßnahme erfahren:**

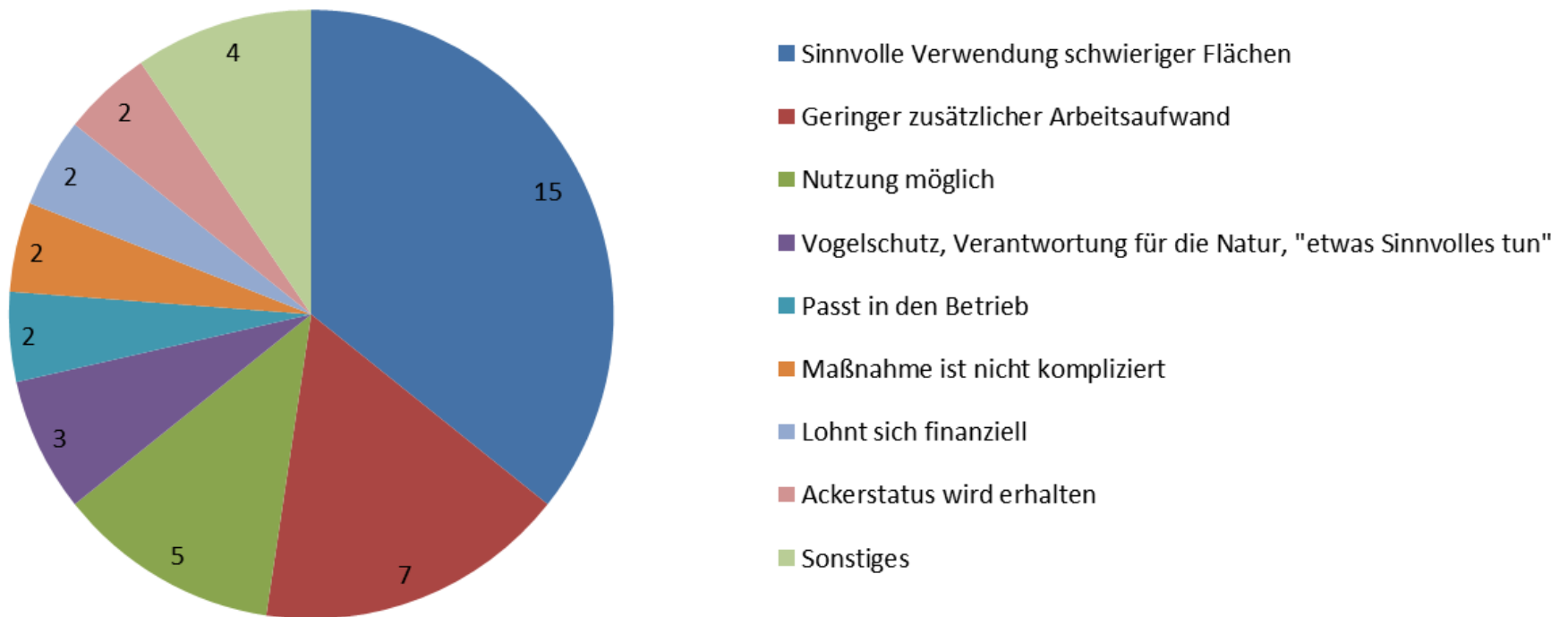
- **Also positiv empfunden wurden:**

1. „Das Gefühl etwas Gutes für die Umwelt und den Rotmilan zu tun“
2. „Die Maßnahme ist einfach“ und dadurch für die Landwirte „sicher“
3. „Passt in den Betrieb“



Ergebnisse - Motivation

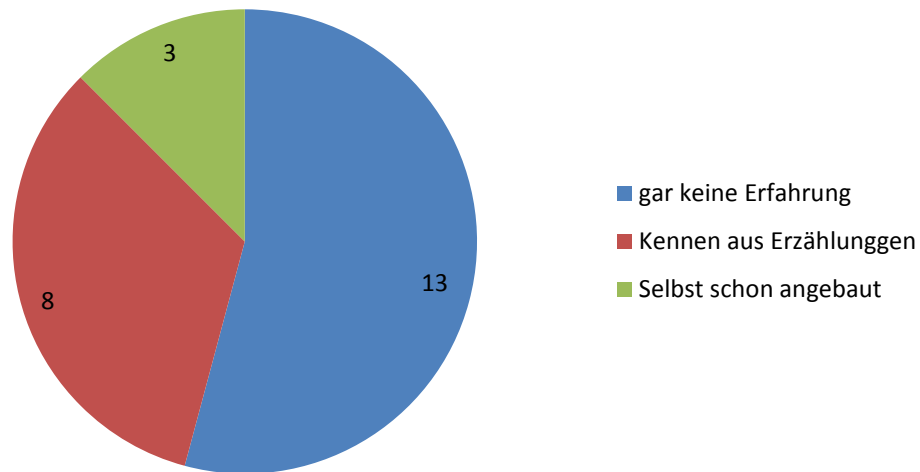
Argumente, die Landwirte überzeugt haben, an der Maßnahme teilzunehmen:



Ergebnisse – Erfahrungen

- Luzerneanbau zeigt sich als sehr attraktiv – aber kaum Erfahrung vorher vorhanden:

Erfahrung mit Luzerne

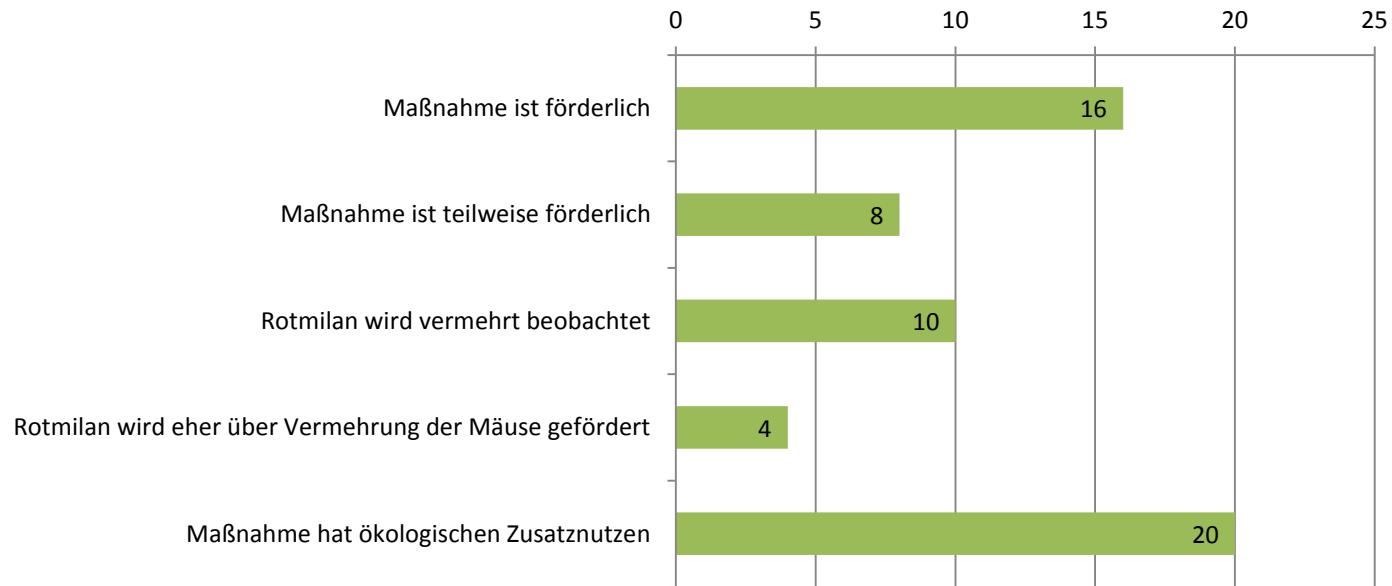


- direkt sichtbares Erfolgserlebnis „Rotmilan ist beim Mähen immer da“



Ergebnisse – Wirkung der Maßnahme

Ist die Maßnahme förderlich für den Rotmilan?



Nutzung:

- 19 von 24 Landwirten mähen mehr als einmal
- Zeitraum, in welchem gemäht wurde (2012): 19. Mai - 10. Juli = 7,5 Wochen
- Längste Periode ohne Mähen: 16 Tage
- Maximal zwei Betriebe an einem Tag!



Ergebnisse: Aufgaben der Beratung aus Sicht der Landwirte

- **Erfahrungsaustausch untereinander organisieren: essentiell! (10x)**
- **Neutraler Ansprechpartner ohne „Kontroll-Hintergedanken“ (8x)**
Beziehung und Vertrauen ist sehr wichtig
- Fachkundige Information
- Unterstützung bei der Dokumentation, Hilfe beim Antragsverfahren
- Tipps zur Durchführung, wertvolle Hinweise v.a. zum Start der Maßnahme
- Bindeglied zwischen Landwirten und Behörden
- Landschaftspflegeverband hat „überzeugt und begeistert“

23 von 24 Befragten sagen:
Beratung sei „sehr wichtig“





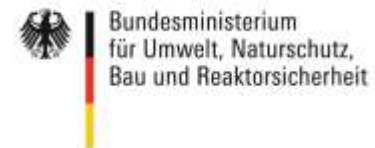
Magdalena Werner

Landschaftspflegeverband
Landkreis Göttingen e.V.

lpv@lpv-goettingen.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kriterien die verantwortlich sind für die gute Akzeptanz

- Möglichkeit Grenzertragsstandorte sinnvoll nutzen zu können
- Dass es möglich ist, den Aufwuchs zu nutzen
- Maßnahme lässt sich ohne großen Arbeitsaufwand leicht in den sonstigen Betriebsablauf integrieren
- die geringe Komplexität – vermittelt Sicherheit
- **direkt sichtbare Erfolgserlebnis „Rotmilan ist beim Mähen immer da“**
- Negativ: bürokratischen Aufwand der Agrarumweltmaßnahmen generell
→ kann durch gute Beratung und Unterstützung bei der Antragsstellung abgefangen werden

